

Scoach-Kapitalschutz-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Der Verlauf des Kapitalschutz-Index zeigt: Gerade bei fallenden Kursen des Basiswerts stehen die Anleger, die in Kapitalschutz-Zertifikate investiert haben, auf der sicheren Seite. Unabhängig vom Kursverlauf des Basiswerts erhalten sicherheitsorientierte Anleger am Laufzeitende zumindest den Nennwert zurückgezahlt.

Gerade in der zweiten Jahreshälfte 2011, die maßgeblich von den Kurseinbrüchen rund um die Kreditkrise der Eurostaaten geprägt war, wird der Vorteil von Kapitalschutz-Zertifikaten sichtbar. Während der Euro Stoxx Index deutlich an Wert verliert, halten Kapitalschutz-Zertifikate nahezu ihr Kursniveau, bzw. verlieren nur sehr leicht. Insgesamt ergibt sich dadurch für

den Kapitalschutz-Index eine deutliche Outperformance gegenüber dem Basiswert in 2011. Der Index beendet das Jahr mit einem leichten Plus von 0,22 Prozent. Im Vergleich zum Basiswert Euro Stoxx 50, der rund 17,5 Prozent auf Jahressicht verlor, haben Anleger in Kapitalschutz-Zertifikaten keine Verluste erlitten.

Leichte Veränderungen gab es bei der volumengewichteten Restlaufzeit der im Index enthaltenen Zertifikate. Diese erhöhte sich von 723 Tage Anfang des Jahres auf 744 Tage im Dezember 2011. Seit Auflage des Index im Jahr 2006 konnten Anleger 2,45 Prozent pro Jahr mit Kapitalschutz-Zertifikaten erwirtschaften.

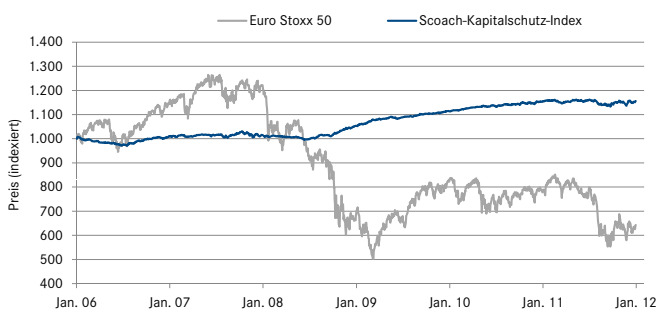
→ Scoach-Kapitalschutz-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Kapitalschutz-Zertifikaten auf. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Kapitalschutz-Zertifikate auf Aktien bzw. Aktienindizes. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit, Basispreis etc.) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Aufgrund der geringen Produktanzahlen werden mehrere Strukturen berücksichtigt. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

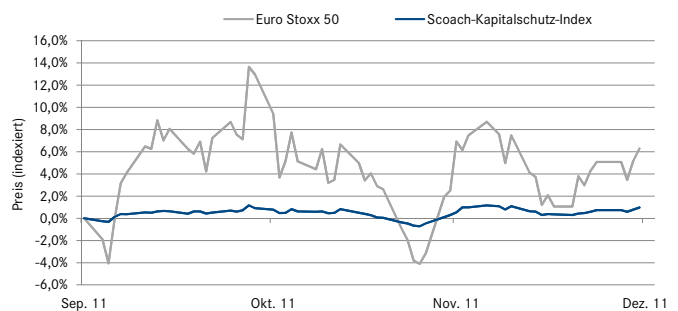
→ Entwicklung des Scoach-Kapitalschutz-Index

Kennzahlen Scoach-Kapitalschutz-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	15,60 %	Entwicklung seit 2.1.2006	-35,73 %
Entwicklung 2011	0,22 %	Entwicklung 2011	-17,47 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2006)	2,45 %	Rendite p. a. seit 2.1.2006	-7,11 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	2,08 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	26,37 %

Entwicklung des Scoach-Kapitalschutz-Index seit 2009



Entwicklung des Scoach-Kapitalschutz-Index (3 Monate)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben / Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

Scoach-Aktienanleihen-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Aktienanleihen können gerade in einer Niedrigzinsphase eine Alternative zu klassischen Anleihen darstellen. Hinsichtlich ihres Risikoprofils verhalten sie sich ähnlich wie Discount-Zertifikate, nur dämpft in diesem Fall nicht der Discount zum Basiswert sondern der festgesetzte Zinssatz die Wertschwankung.

Das zeigte sich auch bei der Entwicklung des Aktienanleihen-Index. Im ersten Halbjahr 2011 konnten Aktienanleihen mit dem rasanten Euro Stoxx 50 Anstieg nicht mithalten und erzielten eine deutliche Underperformance. Die dramatischen Kursverluste im August konnten dafür allerdings deutlich abgefedert werden, in der anschließenden Seitwärtsphase sorgte der festgelegte Zinssatz p.a. für eine bemerkens-

werte Outperformance. Unter dem Strich erzielte der Aktienanleihen-Index im Gesamtjahr 2011 ein leichtes Minus von 2,07 Prozent. Der Euro Stoxx 50 Index verlor im gleichen Zeitraum rund 17,5 Prozent. Der durchschnittliche Zinssatz p. a. der im Index enthaltenen Aktienanleihen verringerte sich im Jahresverlauf von anfangs 7,36 Prozent auf 6,64 Prozent zu Jahresende. Gleichzeitig sank der Basispreis von rund 2.628 auf 2.617 Punkte. Die volumengewichtete Restlaufzeit lag zum Jahresende bei 391 Tagen.

Im Jahresverlauf ist das Risikoprofil des Index gestiegen. So lag der Basispreis zu Anfang des Jahres bei rund zehn Prozent unter dem durchschnittlichen Kurs des Euro Stoxx 50, am Jahresende 13 Prozent darüber.

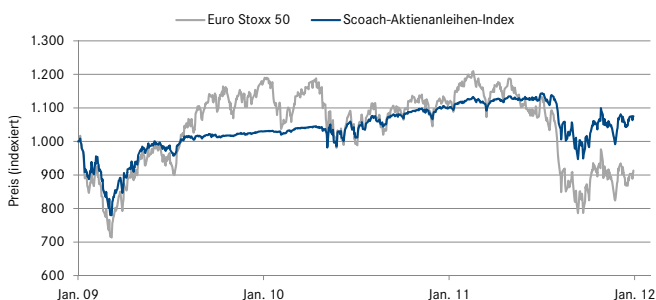
→ Scoach-Aktienanleihen-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Aktienanleihen auf den Euro Stoxx 50. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Aktienanleihen auf den europäischen Leitindex. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit und Basispreis) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Die Indexzusammensetzung enthält neben der Basisstruktur auch die Strukturvariante der Protect Aktienleihe. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

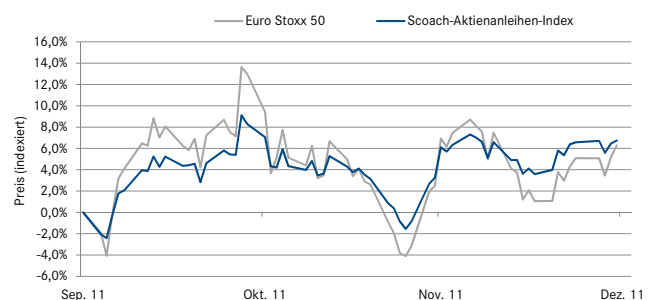
→ Entwicklung des Scoach-Aktienanleihen-Index

Kennzahlen Scoach-Aktienanleihen-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2009)	7,53 %	Entwicklung seit 2.1.2009	-8,67 %
Entwicklung 2011	-2,07 %	Entwicklung 2011	-17,47 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2009)	2,46 %	Rendite p. a. seit 2.1.2009	-2,99 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2009)	14,97 %	Volatilität des Index seit 2.1.2009	26,74 %

Entwicklung des Scoach-Aktienanleihen-Index seit 2009



Entwicklung des Scoach-Aktienanleihen-Index (3 Monate)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben / Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

Scoach-Discount-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Die bei einer positiven Basiswerteentwicklung begrenzte Partizipation über den Cap hinaus führte bei Discount-Zertifikaten zu Jahresbeginn 2011 zu einer Underperformance gegenüber dem Euro Stoxx 50 Index. In Phasen von Marktturbulenzen wie beispielsweise nach dem Erdbeben in Japan im März kommt allerdings der sicherheitsorientierte Charakter der Discount-Zertifikate zum Tragen und sorgt dafür, dass Rückschläge deutlich geringer ausfallen. In der anschließenden Seitwärtsbewegung des Euro Stoxx 50 Index zum Ende des ersten Halbjahres 2011 spielten Discount-Zertifikate dann ihre Vorteile voll aus. In der Folge entwickelt sich der Discount-Index wesentlich besser als der zugrundeliegende Basiswert

Euro Stoxx 50 Index. Bis zum Jahresende profitieren Discount-Zertifikate erwartungsgemäß von der Seitwärtsbewegung des Euro Stoxx 50 Index.

Unter dem Strich entwickelte sich der Discount-Index mit einem minimalen Plus in Höhe von 0,02 Prozent in 2011 wesentlich besser als der Basiswert, der mit rund 17,50 Prozent im Minus liegt.

Der durchschnittliche Cap lag Anfang 2011 bei 2.150 Punkten und damit leicht über den 2.000 Punkten zum Jahresende. Die volumengewichtete Restlaufzeit ging von 353 Tagen auf 234 Tage zum Jahresende zurück.

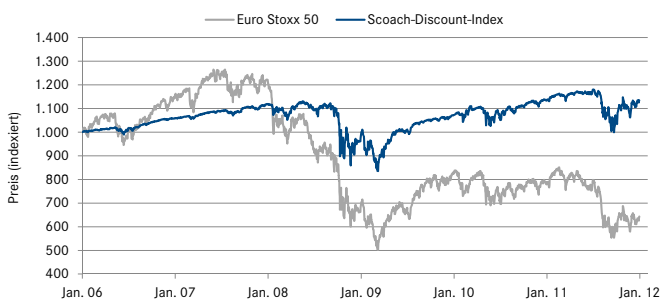
→ Scoach-Discount-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Discount-Zertifikaten auf den Euro Stoxx 50. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Discount-Zertifikate auf den europäischen Leitindex. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit und Cap) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Betrachtet werden nur klassische Discount-Zertifikate. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

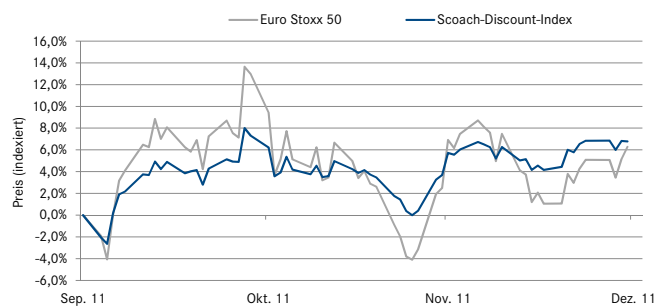
→ Entwicklung des Scoach-Discount-Index

Kennzahlen Scoach-Discount-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	13,39 %	Entwicklung seit 2.1.2006	-35,73 %
Entwicklung 2011	0,02 %	Entwicklung 2011	-17,47 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2006)	2,12 %	Rendite p. a. seit 2.1.2006	-7,11 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	13,99 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	26,37 %

Entwicklung des Scoach-Discount-Index seit 2009



Entwicklung des Scoach-Discount-Index (3 Monate)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben / Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

Scoach-Bonus-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Bonus-Zertifikate sind für steigende und seitwärts tendierende Märkte besonders geeignet. Dies lässt auch die Indexentwicklung erkennen.

Während der Index im 1. Quartal 2011 ähnlich zum Euro Stoxx 50 verlief, was insbesondere für Bonus-Zertifikate mit längerer Laufzeit typisch ist, gingen die Indexverläufe in der Folge auseinander. Dies liegt daran, dass Bonus-Zertifikate von der Seitwärtsbewegung im zweiten Quartal profitieren konnten und somit eine Outperformance im Vergleich zum Euro Stoxx 50 zeigten. Bei starken Kurseinbrüchen, wie im August, kam es vermehrt zu Barriereverletzungen, so dass sich Bonus-Zertifikate ebenfalls negativ entwickelten. Bei der

anschließenden Seitwärtsbewegung zeigten sie wieder ihre Stärke mit einer erkennbaren Outperformance.

Unter dem Strich steht 2011 ein Minus von 7,11 Prozent. Zum Vergleich: Der Euro Stoxx 50 büßte im gleichen Zeitraum rund 17,5 Prozent ein. Deutliche Verschiebungen gab es während des Jahres bei der Schwelenauswahl. Lag die Barriere Anfang 2011 bei durchschnittlich 1.592 Punkten, sank sie Ende 2011 auf 1.453 Punkte. Auch das Bonus-Level verringerte sich von 3.611 auf 3.415 Punkte.

Die volumengewichtete Restlaufzeit der im Index vertretenen Produkte erhöhte sich leicht von 663 auf 687 Tage.

→ Scoach-Bonus-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Bonus-Zertifikaten auf den Euro Stoxx 50. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Bonus-Zertifikate auf den europäischen Leitindex. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit, Barriere und Bonuslevel) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Betrachtet werden nur klassische Bonus-Zertifikate. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

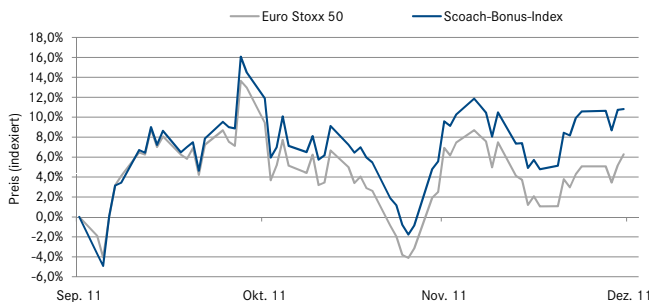
→ Entwicklung des Scoach-Bonus-Index

Kennzahlen Scoach-Bonus-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	-24,84 %	Entwicklung seit 2.1.2006	-35,73 %
Entwicklung 2011	-7,11 %	Entwicklung 2011	-17,47 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2006)	-4,65 %	Rendite p. a. seit 2.1.2006	-7,11 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	28,08 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	26,37 %

Entwicklung des Scoach-Bonus-Index seit 2009



Entwicklung des Scoach-Bonus-Index (3 Monate)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben / Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG